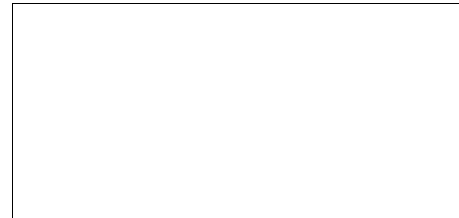


# Antrag auf Zulassung zur Eignungsprüfung 20\_\_ \_\_ nach § 37a Abs. 2 Steuerberatungsgesetz

Erstantrag  Wiederholungsantrag

Aktenzeichen: SE/8023/\_ \_\_



Eingangsstempel Steuerberaterkammer

## STEUERBERATERKAMMER MÜNCHEN

Nederlinger Straße 9  
80638 München

## Bankverbindung

Bank für Sozialwirtschaft AG  
Kontokorrentkonto  
Konto-Nr. 1234567890  
BLZ 25120510  
BIC BFSW33HAN

## I. Angaben zur Person

<b>Name</b>		<b>Passbild</b>  (nicht älter als 1 Jahr und auf der Rückseite mit Namen versehen)  Bitte hier einkleben
<b>Vorname(n)</b> – Rufname bei mehreren Vornamen kennzeichnen (z.B. Anführungszeichen)		
<b>Wohnungsanschrift</b> – bei mehrfachem Wohnsitz: vorwiegender Aufenthalt Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort	
<b>Geburtsdatum</b>	<b>Geburtsort</b>	ggf. Geburtsname
<b>Staatsangehörigkeit</b>		
<b>Akademische Grade</b> oder staatlich verliehene Graduierungen (freiwillige Angabe); ich beantrage die Aufnahme in die Prüfungsurkunde und habe einen Nachweis beigefügt (vgl. VI. 6).		
<b>Tagsüber telefonisch zu erreichen</b> (freiwillige Angabe)		
beruflich <input type="checkbox"/>		privat <input type="checkbox"/>
Email-Adresse (freiwillige Angabe)		FAX-Nr. (freiwillige Angabe)
<b>Im Zeitpunkt der Antragstellung vorwiegend beruflich tätig in:</b>		<input type="checkbox"/> z.Zt. nicht berufstätig
PLZ	Ort	
als		
Ort der beabsichtigten beruflichen Niederlassung nach Bestellung als Steuerberater/in (Die Angabe ist nur erforderlich, wenn Sie derzeit im Ausland berufstätig sind oder dort wohnen):		



### III. Hochschulausbildung, Fachschulausbildung, Abschlussprüfungen

Zeit		Name der Ausbildungsstätte (Art, Ort)	Regel- studienzeit (Semester)	Prüfung bestanden am
von TT.MM.JJJJ	bis TT.MM.JJJJ			



### IV. Berufstätigkeit auf dem Gebiet der Hilfeleistung in Steuersachen

Zeit		Art der Beschäftigung / Arbeitgeber, Ort (Wochenarbeitszeit bitte in Spalte Std. angeben)	Std.	bitte nicht ausfüllen		
von TT.MM.JJJJ	bis TT.MM.JJJJ			Jahre	Monate	Tage

### V. Unterbrechungen der praktischen Tätigkeit bis zur schriftlichen Prüfung

(z.B. Ganztagslehrgänge, Wehr- oder Zivildienst, Elternzeit / Erziehungszeit / Erziehungsurlaub , längere Krankheitszeiten)

Zeit		Art	bitte nicht ausfüllen		
von TT.MM.JJJJ	bis TT.MM.JJJJ		Jahre	Monate	Tage

## VI. Dem Antrag sind beizufügen

(Beglaubigungen müssen notariell oder behördlich erfolgen)

1. Ein Lebenslauf mit genauen Angaben über die Person und den beruflichen Werdegang.
2. Ein Passbild (bitte auf der Vorderseite anbringen).

**Bei erneuter Antragstellung oder ausreichender verbindlicher Auskunft kann auf bereits vorliegende Unterlagen zu Nummern 3 bis 6 Bezug genommen werden.**

3.
  - a) Eine Bescheinigung der zuständigen Stelle eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (Mitgliedstaat) oder Vertragsstaat) oder der Schweiz, durch die nachgewiesen wird, dass der Bewerber ein Diplom erlangt hat, mit dem er in diesem Mitgliedstaat oder Vertragsstaat oder der Schweiz zur Hilfe in Steuersachen berechtigt ist; oder
  - b) für Bewerber aus einem Mitgliedstaat oder Vertragsstaat oder der Schweiz, sofern dieser Staat den in einem Drittland erworbenen Befähigungs- oder Ausbildungsnachweis anerkannt hat, eine Bescheinigung der zuständigen Behörde des Mitgliedstaates oder Vertragsstaates oder der Schweiz über eine mindestens dreijährige Ausübung des Berufs des Steuerberaters in diesem Staat; oder
  - c) bei Herkunftsstaaten, in denen der Beruf des Steuerberaters nicht reglementiert ist:
    - Nachweis, dass der Beruf des Steuerberaters vollzeitlich drei Jahre mit mindestens 16 Wochenstunden in einem Mitgliedstaat oder Vertragsstaat ausgeübt wurde. Die Pflicht zum Nachweis der dreijährigen Berufserfahrung entfällt, wenn der Ausbildungsnachweis den Abschluss einer reglementierten Ausbildung im Sinne des Artikels 13 Abs. 2 Unterabsatz 3 der Richtlinie 2005/36/EG bestätigt.
    - Bescheinigung der zuständigen Behörde des Herkunftsstaates, dass auf die Ausübung des Berufs des Steuerberaters vorbereitet wurde.
4. Beglaubigte Abschriften der Prüfungszeugnisse, Diplome und Befähigungsnachweise. Diplomurkunden müssen vorgelegt werden, wenn Sie die Aufnahme des akademischen Grades oder einer staatlich verliehenen Graduierung in das Prüfungszeugnis beantragen (vgl. Abschnitt I)
5. In den Fällen der Nr. 3b und 3c: Beglaubigte Abschriften/Kopien der Bescheinigungen/Zeugnisse über die nach Abschluss des Studiums bzw. der Ausbildung im Beruf des Steuerberaters ausgeübte praktische Tätigkeit; die Bescheinigungen/Zeugnisse müssen Angaben enthalten über
  - die Beschäftigungszeit (Beginn und ggf. Ende der Tätigkeit),
  - die Art der Beschäftigung (z. B. Anstellungsverhältnis, freie Mitarbeit),
  - die Arbeitszeit (in Zahl der Wochenstunden),
  - Art und Umfang der praktischen Tätigkeit
  - die Zeiten einer Berufsunterbrechung von nicht nur vorübergehender Dauer (vgl. Abschnitt VII).
6. Ein Nachweis über Kenntnisse, die in den Prüfungsgebieten erlangt wurden, die laut Antrag entfallen sollen (vgl. Abschnitt II).

**Amtlich/notariell beglaubigte Abschriften** von Diplomurkunden müssen vorgelegt werden, wenn ein akademischer Grad oder eine staatlich verliehene Graduierung in die Prüfungsurkunde aufgenommen werden soll.

### Hinweis:

Eigene Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen; sonstige Unterlagen sind mit einer beglaubigten Übersetzung vorzulegen.

## VII. Versicherung

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und den beiliegenden Anlagen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.

Mir ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben zu einer Rücknahme der Zulassung führen können. Die Rücknahme der Zulassung zur Prüfung hat die Rücknahme der Prüfungsentscheidung und das Erlöschen der Bestellung als Steuerberater/in zur Folge; die Prüfung gilt in diesem Fall als nicht bestanden.

### Hinweis:

**Die mit dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 11, 37, 37 a, 37 b und 158 StBerG i. V. m. §§ 4 und 5 DVStB erhoben und in einer automatisierten Datei verarbeitet. Von den zuständigen Behörden können die für die Durchführung des Verfahrens erforderlichen Auskünfte eingeholt werden.**

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

# **Ausfüllhilfe zum Antrag auf Zulassung zur Steuerberaterprüfung**

Sehr geehrter Interessent an der Steuerberaterprüfung,

bitte beachten Sie, dass nur ein gewissenhaft ausgefüllter Antrag auf Zulassung zur Steuerberaterprüfung zügiger und ohne für Sie lästige Rückfragen bearbeitet werden kann.

Um Zweifeln beim Ausfüllen verschiedener Felder im Vorfeld entgegenwirken zu können, geben wir Ihnen diese Informationen an die Hand:

## **Zu I. Angaben zur Person**

### **Akademische Grade**

Die Aufnahme in die Prüfungsurkunde kann nur erfolgen, wenn eine beglaubigte Fotokopie z.B. der Diplomurkunde vorliegt.

### **Tagsüber telefonisch zu erreichen**

Wenn hier z.B. Ihre Mobilfunknummer angegeben wird, ist gewährleistet, dass Rückfragen auf telefonischem Weg versucht werden zu klären und langwieriger Schriftverkehr vermieden werden kann.

### **Email-Adresse**

Ihre Email-Adresse ist für uns hilfreich, da Sie kurzfristig formlos z.B. Registrierungsbestätigung, Änderung des Prüfungsortes etc. erreicht werden können. Aus diesem Grunde bitte die Email-Adresse angeben, die Sie auch während einer evtl. Freistellungsphase abrufen können.

## **Zu II. Erklärungen und Anträge**

Ihr Antrag kann erst nach Eingang der Gebühr bearbeitet werden

Die Angabe Ihrer Bankverbindung erleichtert unserer Buchhaltung Überweisungen wenn Sie z.B. von der Prüfung zurücktreten und die Prüfungsgebühr anteilig zurückerstattet erhalten.

## **Zu Punkt III. bis VII.**

Bitte füllen Sie diese Felder vollständig aus, auch wenn sich z.B. Fehlzeiten (Punkt VII.) aus den vorgelegten Arbeitgeberbescheinigungen ergeben.